

Benedict Randhartinger
Am süßesten duften die Blumen im Wald
von Friedrich Oser

Allegretto.

Singstimme

Klavier

Am sü - ßes - ten duf - ten die Blu - men im Wald, wenn die
Am sü - ßes - ten lä - chelt ein Au - ge dich an, wenn's die
Am sü - ßes - ten grü - ßet ein Lied wohl dein Herz, wenn im

Blit - ze ver - sprüht und der Don - ner ver - hallt, wenn
Wim - per er - schließt mit der Zäh - re noch d'ran, wenn's
hei - li - gen Klang sich ver - klä - ret der Schmerz, wenn

schim - mernd im Kel - che der Trop - fen noch bebt, und
 jäh - lings im Flu - ge dann lie - bend dich streift und
 trös - tend und freund - lich der Ton sich er - schwingt und

f

trös - tend der Bo - gen des Frie - dens sich hebt, und trös - tend der
 leuch - tend vom Hof - fen gen Him - mel dann schweift, und leuch - tend vom
 jauch - zend vom Sie - ge des Glau - bens dann singt, und jauch - zend vom

f

ossia:

Bo - gen des Frie - dens sich hebt.
 Hof - fen gen Him - mel dann schweift.
 Sie - ge des Glau - bens dann singt.